

Herrn Pfarrer Liz. Niesel

Berlin - Lichterfelde.

Lieber Freund!

Gestern abend war Bruder Obendiek bei mir, um die Frage der Elberfelder Fakultät mit mir zu besprechen. Ich möchte Dir kurz das Ergebnis unserer Unterredung mitteilen. Er ist bereit, in Erwägung zu ziehen, ob er nicht die praktische Theologie übernehmen könnte. Das heißt, er könnte vielleicht in diesem Winter ein homiletisches und ein katechetisches Seminar und eine 1 stündige Vorlesung übernehmen. Eine Entscheidung hat er noch nicht getroffen; aber ich glaube annehmen zu dürfen, daß er es tun wird um der großen Not willen, in der unsere Studenten stecken. In diesem Fall würde ich nach Eurem und nach seinem Wunsch die Dogmatik übernehmen, so gut es eben geht. Dann würde es bei meinem Vorschlag bleiben: eine 3 stündige Vorlesung und ein 2 stündiges Seminar. Ich schicke eine Abschrift dieses Briefes an K.B. Denn ich möchte diesen Schritt nicht tun ohne sein Wissen und seinen Rat. Das Gesuch an den Dekan, die Fakultät möchte mir einen Urlaub gewähren, kann erst dann geschehen, wenn die offizielle Berufung von Seiten des Bruderrates da ist. Ich schreibe Dir dies, weil ich weiß, wie viel Euch an einer schnellen Klärung der Dinge liegt.

Mit herzlichem Gruß